

Forschungsprojekt GITJOU

Gender, Innovation, Technik – ein weißer Fleck im (Technik)Journalismus?

Verortung der Gender-Sensibilität von Technik- und Wissenschafts-Journalist:innen (Journalismusforschung, Demokratietheorie, F&I-Politik und Technikfolgenabschätzung)

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Prof. Volker M. Banholzer

Twitter: @VBanholzer

Prof. Falko Blask

KomGeDi (Prof. Dr. Renate Bitzan)

Kompetenzzentrum Gender & Diversity der TH Nürnberg

www.th-nuernberg.de/innovationskommunikation

- 
- (1) Ausgangspunkt des Forschungsprojekts - Beobachtungen
 - (2) Science & Technology Studies - Technofeminism
 - (3) Soziale Konstruktion von Technologiefeldern und Desiderate in der Kommunikations-wissenschaft
 - (4) Intermediäre und Pragmatistische Verortung (Müller / Dewey)
 - (5) Projektskizze

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

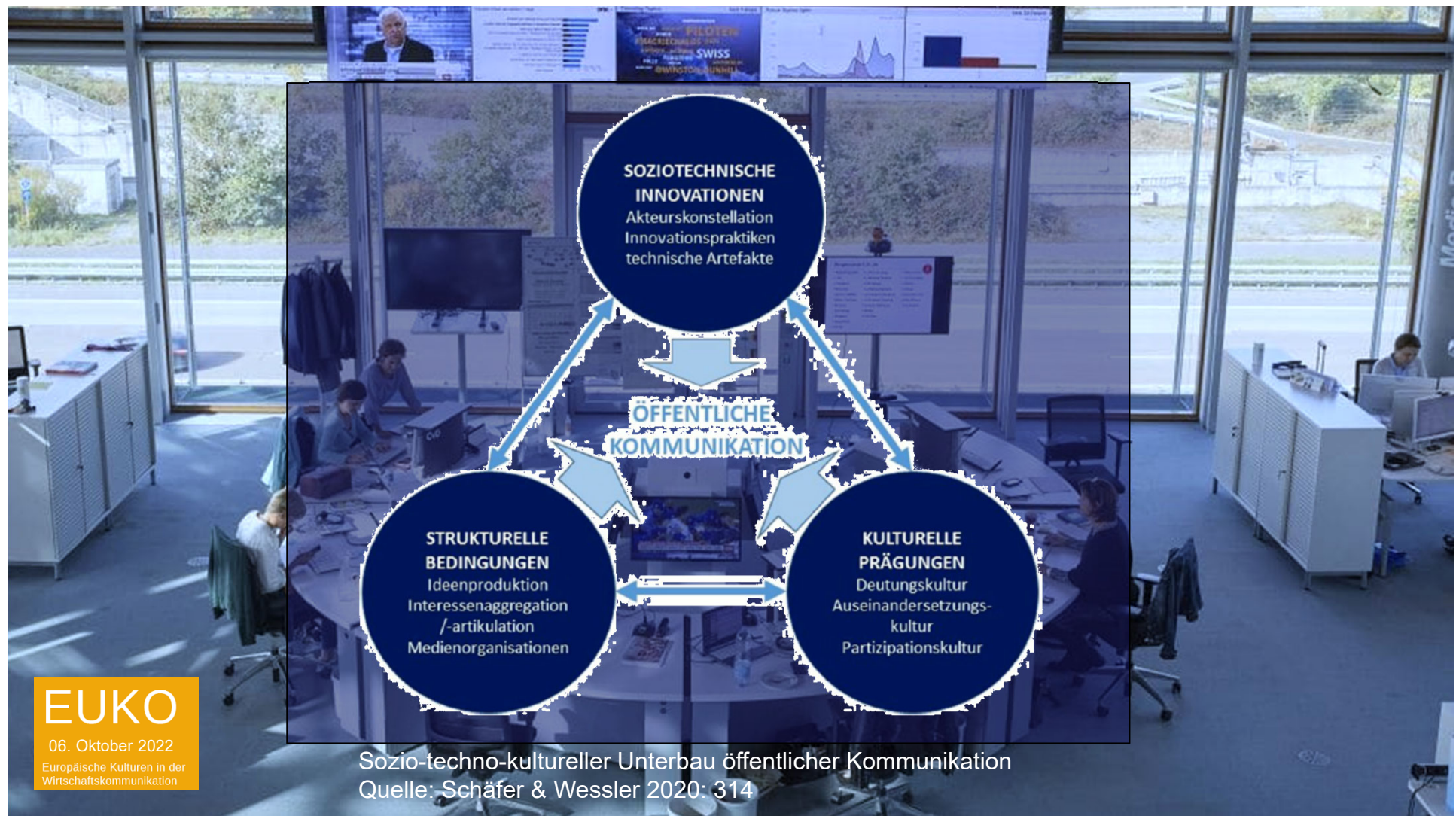




EUKO

06. Oktober 2022

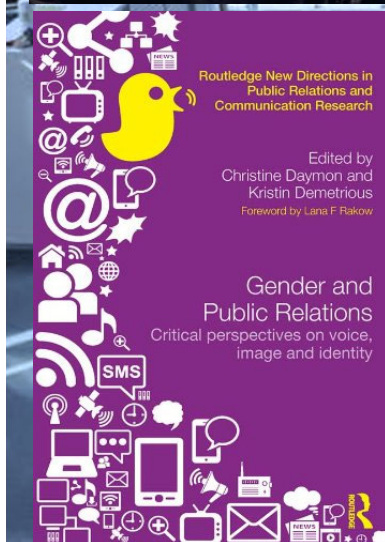
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Sozio-techno-kultureller Unterbau öffentlicher Kommunikation
Quelle: Schäfer & Wessler 2020: 314



A woman with long dark hair, wearing sunglasses and red lipstick, holds a large purple female symbol (a circle with a cross at the bottom) against a bright blue sky with scattered white clouds. Inside the circle of the symbol is a black and white image of a hand with fingers spread. The symbol appears to be made of cardboard or a similar material.

Journalist
journalist
journalist
journalist*in

Journalist is not a profession



medium journalistin journalistin Wirtschaftsjournalist



In Österreich sorgte im Juli dieses Jahres ein **offener Brief** für Aufsehen. In dem an Bildungsministerin Gabriele Heinisch-Hosek und Wissenschaftsminister Reinhold Mitterlehner gerichteten Schreiben forderten rund 800 Personen, darunter **Universitätsprofessoren, Lehrer und Journalisten** wie der deutsche



Gendersensibler
Journalismus
beginnt bei der
Recherche.



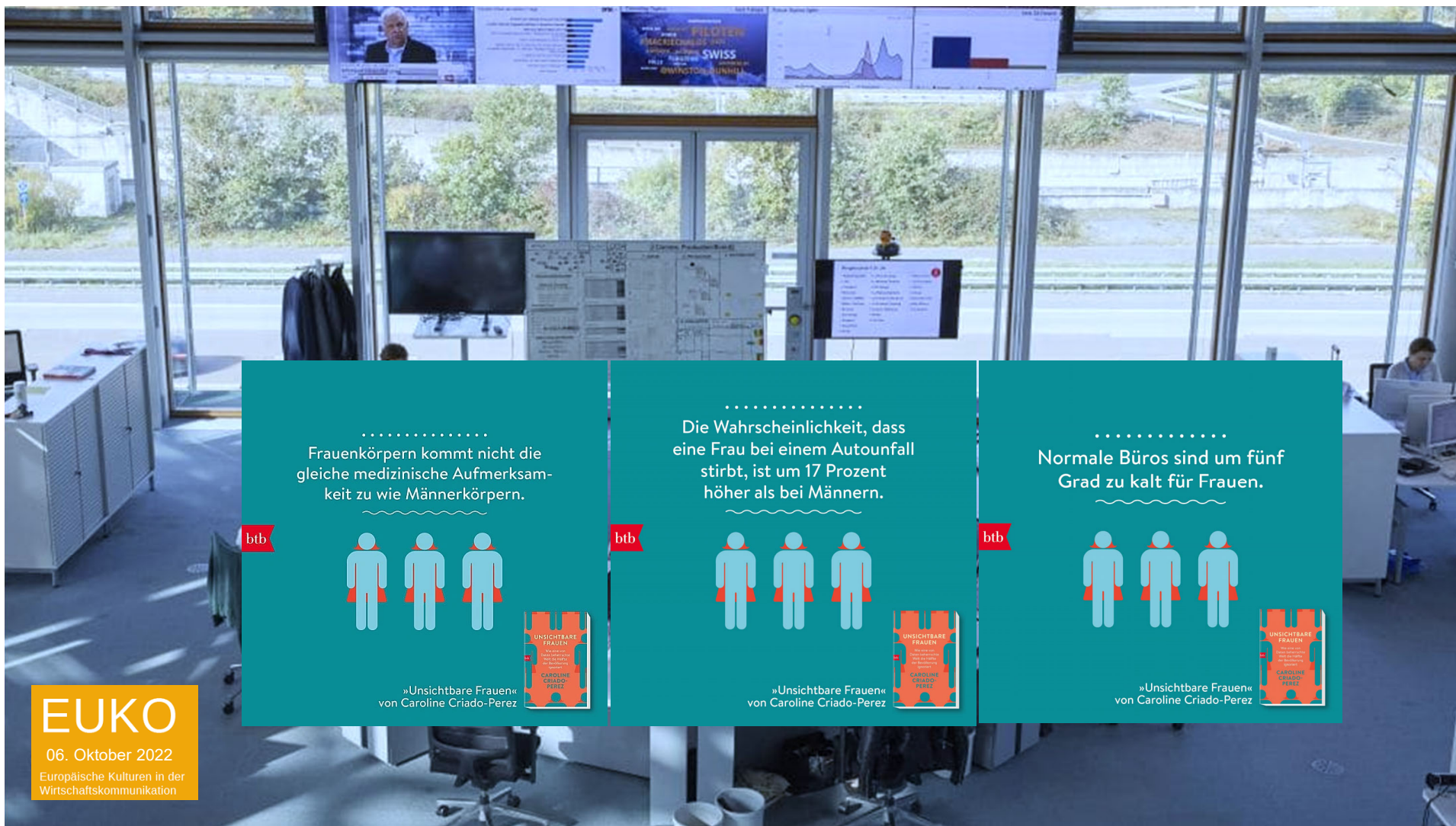
www.Genderleicht.de

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation





.....
Frauenkörpern kommt nicht die gleiche medizinische Aufmerksamkeit zu wie Männerkörpern.

btb

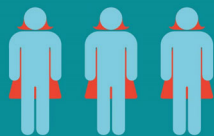


»Unsichtbare Frauen«
von Caroline Criado-Perez



.....
Die Wahrscheinlichkeit, dass eine Frau bei einem Autounfall stirbt, ist um 17 Prozent höher als bei Männern.

btb

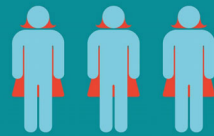


»Unsichtbare Frauen«
von Caroline Criado-Perez



.....
Normale Büros sind um fünf Grad zu kalt für Frauen.

btb




»Unsichtbare Frauen«
von Caroline Criado-Perez



EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

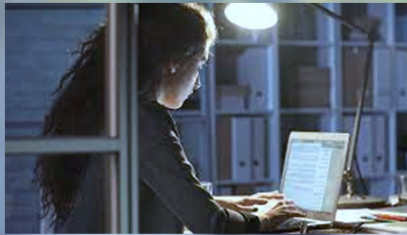


Im Sommersemester 2020 wurde im Rahmen des Projekt-/Forschungsseminars „Wut, Angst, Lachen: Emotionen & Technikvermittlung“ im Teilaspekt „Der alltägliche Bias: Wenn man nur die Hälfte sieht – Unsichtbare Frauen & Taktvolle AI gibt es nicht“ das Thema explorativ bearbeitet.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

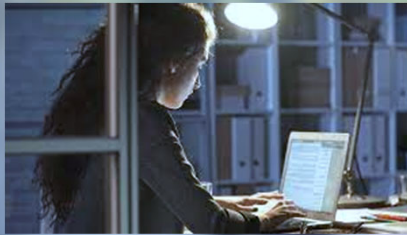


...konnte in Interviews mit Redakteur:innen aus den Bereichen Medizinjournalismus oder Auto-/Motor-Journalismus erfahren, dass die Außerachtlassung von Frauen in pharmazeutischen Studien oder in Studien zur Sicherheit im Automobilsektor bei vielen Beteiligten in der journalistischen Praxis oder Ausbildung einen weißen Fleck darstellt

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

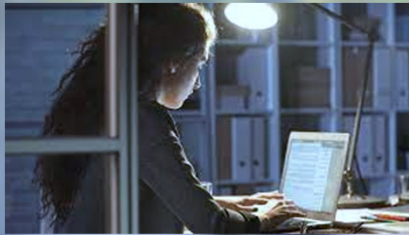


„Durch die Berichterstattung über dieses Buch bin ich darauf aufmerksam geworden“, d.h. in der Ausbildung im Volontariat und in der Journalistenschule wurde der Bereich Gender & Technologie nicht thematisiert, „In diesem Studium (Online-Redaktion) wurde Gender Data Gap kein einziges Mal erwähnt“. In der Redaktionspraxis habe sich aber mittlerweile bei den Redakteurinnen eine Sensibilität eingestellt: „Wenn ich aber während der Recherche eine Studie vorliegen habe, dann schaue ich mir immer an, wie sich die Ergebnisse bei Frauen und bei Männern unterscheiden.“

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Eine interviewte Redakteurin wies darauf hin, dass Kolleg:innen im Gesundheits- und Medizinressort des Mediums die Aspekte der fehlenden Daten zu Patientinnen in der Pharmazie und Medizin mehr im Blick haben als andere Ressorts die Gender-Diskriminierung bei Technologien und Technologiepolitik.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

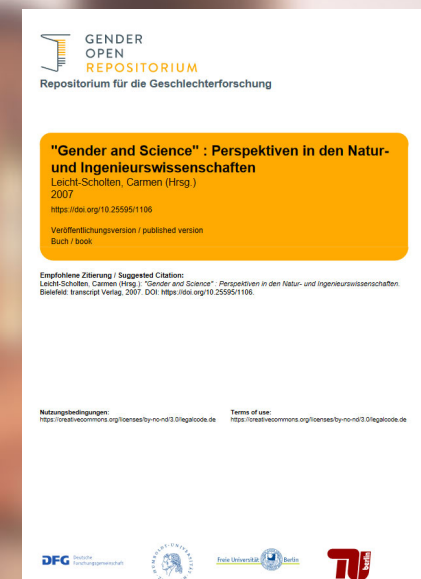


EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Genderperspektiven der Science & Technology Studies (STS)



EUKO

06. Oktober 2022

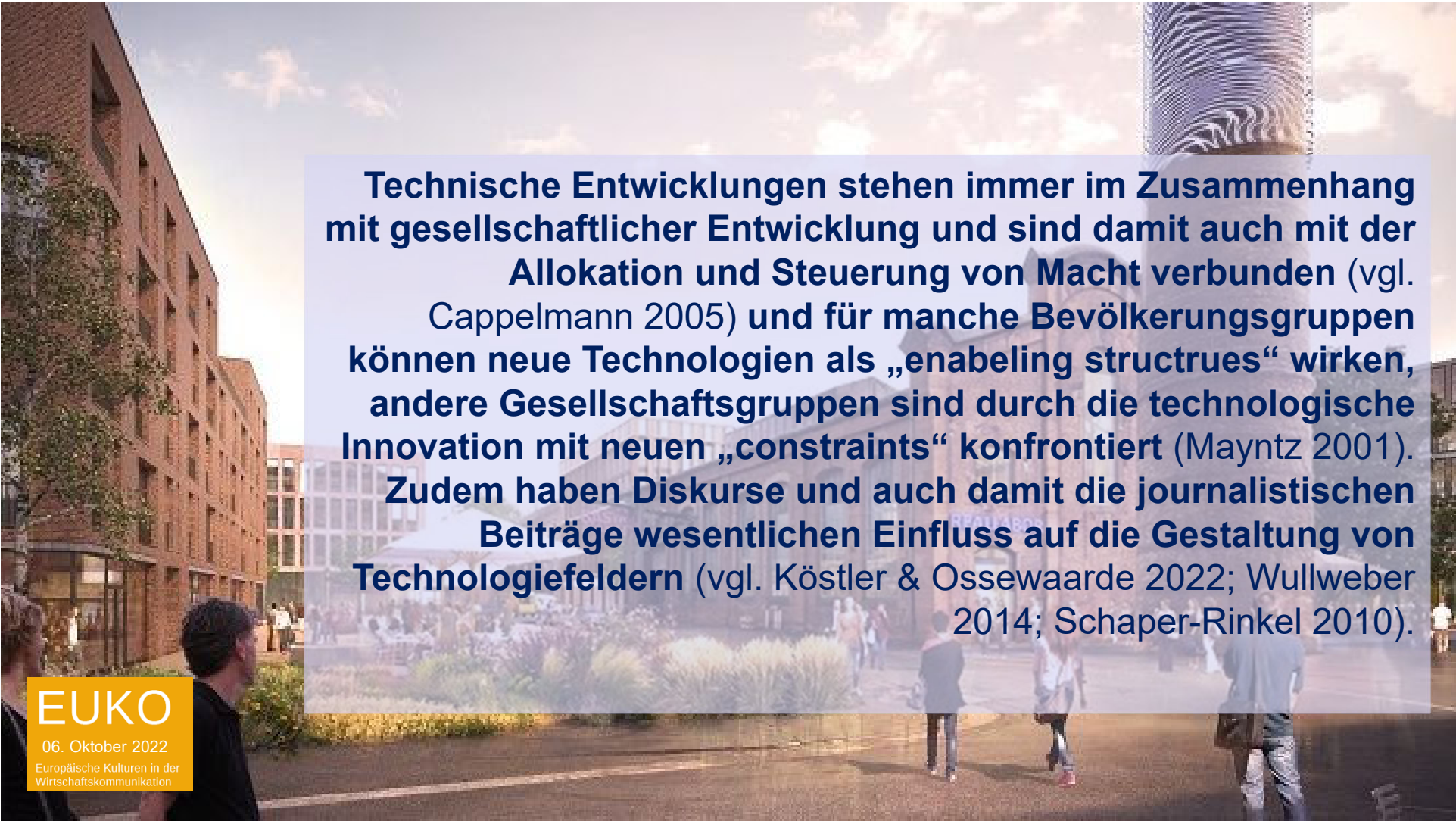
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



**„im Zuge der Technikimplementierung werden auch
Machtverhältnisse und Geschlechterbeziehungen neu
verhandelt, zuweilen sogar verschoben“**
(Kinnebrock & Nitsch 2020, S. 289).

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Technische Entwicklungen stehen immer im Zusammenhang mit gesellschaftlicher Entwicklung und sind damit auch mit der Allokation und Steuerung von Macht verbunden (vgl. Cappelmann 2005) und für manche Bevölkerungsgruppen können neue Technologien als „enabling structures“ wirken, andere Gesellschaftsgruppen sind durch die technologische Innovation mit neuen „constraints“ konfrontiert (Mayntz 2001). Zudem haben Diskurse und auch damit die journalistischen Beiträge wesentlichen Einfluss auf die Gestaltung von Technologiefeldern (vgl. Köstler & Ossewaarde 2022; Wullweber 2014; Schaper-Rinkel 2010).

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Natalie Sontopski:

Gründerin von Code Girls und jetzt
Forscherin an der TU Dresden

KI reproduziert Rollenmuster
reproduziert – virtuelle
Sprachassistenten wie Alexa, Cortana
oder Siri scheinen eine weibliche
Persönlichkeit zu besitzen, KI im
Zusammenhang komplexer
Geschäftsmodelle und -prozesse wird
mit männlichen Namen bezeichnet,
was Watson von IBM oder Einstein von
Salesforce unterstreichen.



EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Carina Listerborn:

Professorin für Stadtplanung
Universität Malmö

Technologien und Entwicklungspfade sind nicht nur rein technisch, sondern müssen auch in einem gesellschaftlichen Kontext gesehen werden. Es fehlt eine feministische Perspektive in den Diskussionen um Smart-Cities

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation




**...es fehlen feministische Interventionen in
Technologieentwicklung und bei der Definition von
Entwicklungspfad**
(vgl. Paulitz & Prietl 2021)

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Technologiefelder werden sozial und damit kommunikativ konstruiert (Schaper-Rinkel 2010) und Medien sowie Journalismus spielen eine zentrale Rolle bei der Aushandlung von Technologieakzeptanz und Technikfolgenabschätzung (Kohring 2001; Banholzer 2015)

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Explorativer Blick in die Mediensphäre

Magazine
Bloggerinnen
Influencerinnen

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



**Zeitschriftenprodukte wie Smart Woman oder Camerawoman, „die an ein weibliches Publikum gerichtet sind und Frauen aus Marketinggründen gezielt als Technikinteressierte ansprechen, dabei aber Geschlechterklischees im Kontext von Tech-Themen bedienen“
(Peil et al. 2020)**

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



EUKO
06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Hoffnung redaktionelle Tech-Bloggerinnen ?

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Tech-YouTuberinnen, Tech-Bloggerinnen wie Sara Beckmann (Blog: Frau Technik) oder Vera Bauer (YouTube-Kanal: Tech like Vera) bzw. Svea Eckert mit dem NDR-Podcast She Likes Tech sind im Gegensatz zu Mode- oder Beauty-Blogs mit Blick auf Genderfragen kommunikationswissenschaftlich wenig untersucht...

trotz der Tatsache, dass „die Auseinandersetzung mit technischen Fragen und technischer Expertise auf Anwender*innenebene in der Blogosphäre hochgradig vergeschlechtlicht ist“

(Peil et al. 2020, S. 221)

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

StromSchlagfertig | Sara Beckmann
(@StromSchlag_) / Twitter

NDRInfo

she
likes
tech

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Ver_talkt - Vera Bauer | Apfeltalk LIVE!
#253 apfeltalk.de

FESTPLATTEN
TAUSCHEN &
LÖSCHEN



Influencerinnen als Intermediäre für Waffentechnologien - Technikaneignung

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



US-Influencerinnen

Wie die Waffenlobby Pistolen an die Frau bringen will



Zur Emanzipation gehört eine Waffe, diese Botschaft wird jungen Frauen in den USA von einigen Influencerinnen vermittelt. © imago / Westend61

02:31 Minuten

Von Arthur Landwehr · 06.07.2019

Quelle: <https://www.deutschlandfunkkultur.de/us-influencerinnen-wie-die-waffenlobby-pistolen-an-die-frau-100.html>

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Influencerin Carolin Matthie

Die Schöne und ihre Waffen



Studentin Carolin Matthie: Posieren mit einer Walther P99, werben für ein anderes Waffenrecht. © picture alliance / Kai-Uwe Heinrich

Von Florian Prokop · 04.08.2018

Quelle:
<https://www.deutschlandfunkkultur.de/influencerin-carolin-matthie-die-schoene-und-ihre-waffen-100.html>

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Quelle:
https://www.iwa.info/de/news/rund-um-die-iwa/2021-messeneuheiten-danielle-hanna-afg9b8uc4x_pireport

IWA OutdoorClassics Newsroom

Auf einen Blick

Videos

Rund um die IWA

Presseinformationen

Fotos

[zurück zur Übersicht](#)

24. März 2021 // NürnbergMesse

Messeneuheiten mit Danielle und Hanna: Ein neues Social Media-Format „out of the box“!



Influencerinnen Hanna Selena & Danielle Valkyrie

In Zeiten von "Stay at Home" bringen die beiden Influencerinnen [Danielle Valkyrie](#) & [Hanna Selena](#) Messeneuheiten der Branche live via Instagram zu den



Danielle Valkyrie zeigt sich gerne mit ihrem Schmeisser AR-15 - kein Wunder, sie hat es selbst bei Schmeisser zusammengebaut.



Danielle Valkyrie ist bei ihrer Ausrüstung eher wählerisch. Hier sieht man sie mit einem österreichischen Black Trident Custom-Holster und entsprechenden Cases.



Beim Langwaffenschießen kann Hanna Selena sich hervorragend entspannen, es ist für sie "wie eine Art Meditation". Hier ist sie mit ihrem OA-15 von Oberland Arms zu sehen. (© Hanna Selena)

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

Quelle: https://www.iwa.info/de/news/rund-um-die-iwa/2021-messeneuheiten-danielle-hanna-afg9b8uc4x_pireport



watson

Deutschland International Sport Nachhaltigkeit Leben Unterhaltung Über uns



Kriegsveteranin Lauren Young ist eine Gunfluencerin. [instagram.com/misslaurenvictoriaa](https://www.instagram.com/misslaurenvictoriaa)

DIGITAL

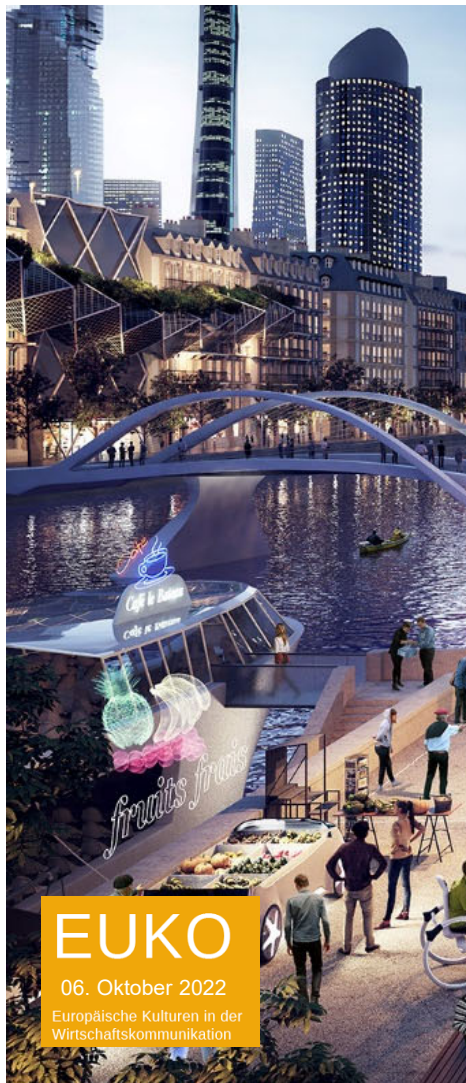
Waffen für den Feminismus? Willkommen in der Welt der "Gunfluencerinnen"

<https://www.watson.de/digital/instagram/106262663-gunfluencerinnen-auf-instagram-wie-frauen-mit-waffen-stimmung-machen>



EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Das Erste

Startseite

Sendungen

TV-Programm

Live

Mediathek

Teletext

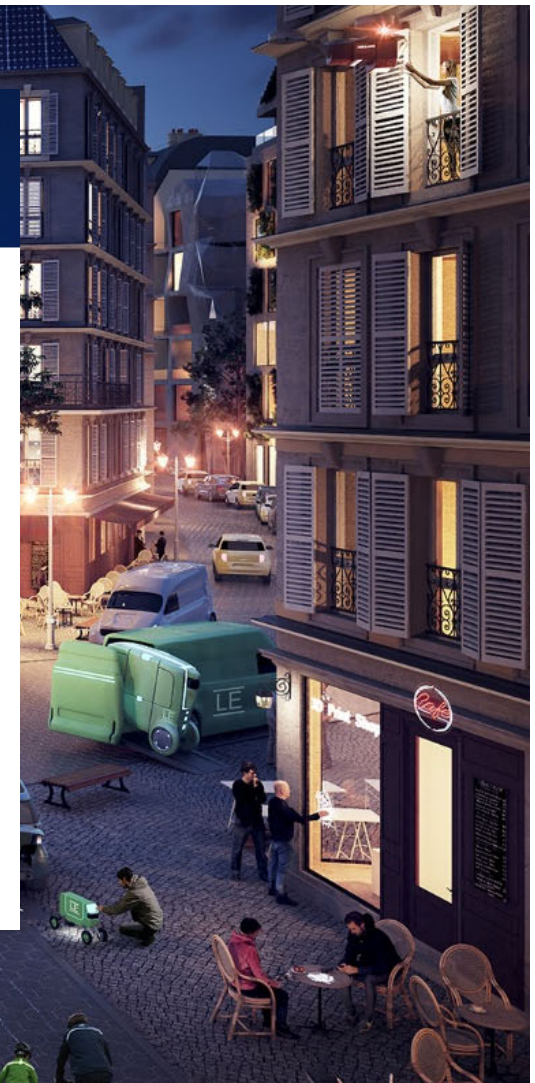
Über uns

Report: Waffen für alle - neuer Lifestyle in Deutschland?



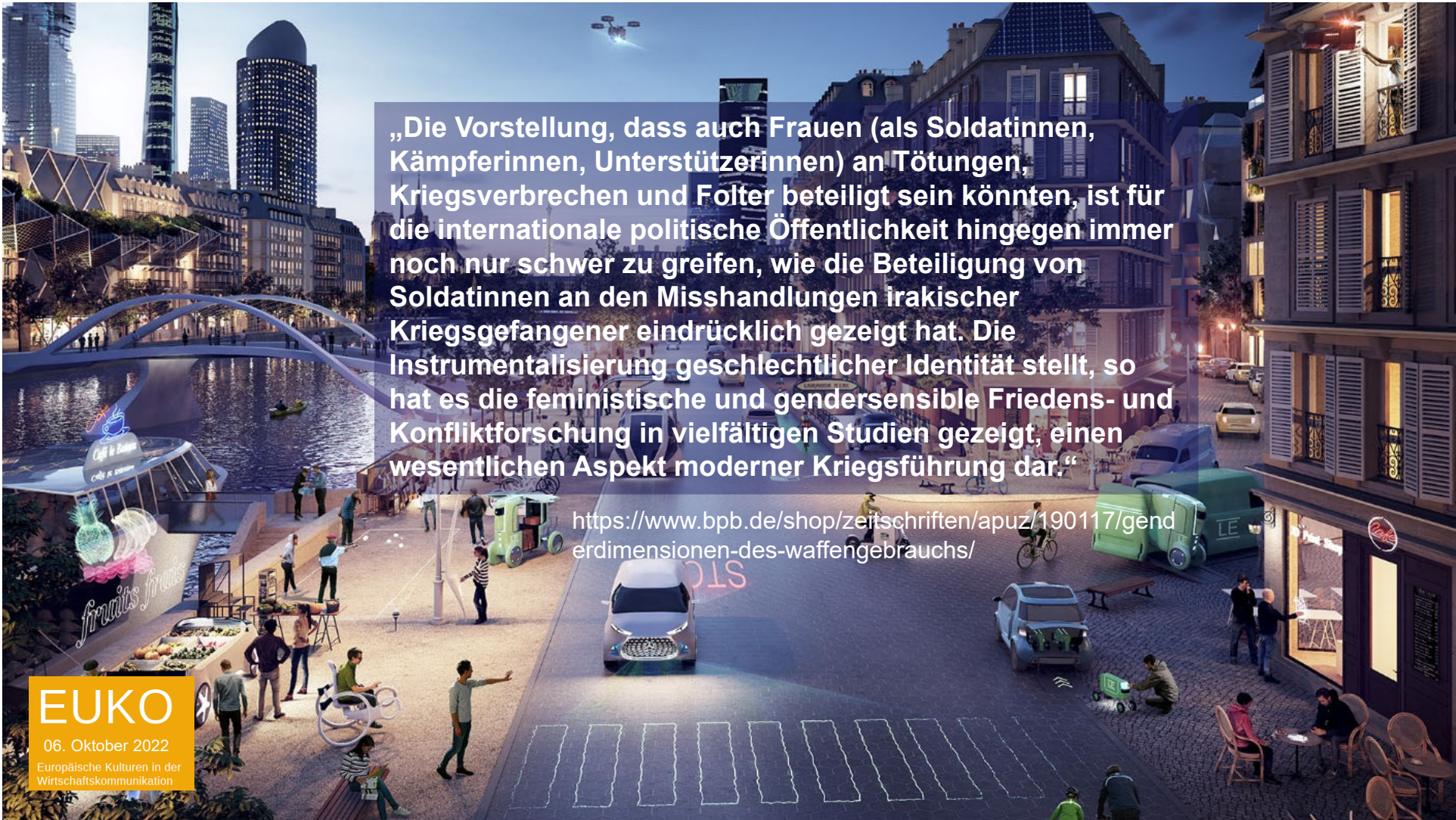
Waffen für alle - Neuer Lifestyle in Deutschland? | Bild: SWR

Quelle: <https://www.daserste.de/information/politik-weltgeschehen/report-mainz/sendung/report-mainz-waffen-fuer-alle-100.html>



EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



„Die Vorstellung, dass auch Frauen (als Soldatinnen, Kämpferinnen, Unterstützerinnen) an Tötungen, Kriegsverbrechen und Folter beteiligt sein könnten, ist für die internationale politische Öffentlichkeit hingegen immer noch nur schwer zu greifen, wie die Beteiligung von Soldatinnen an den Misshandlungen irakischer Kriegsgefangener eindrücklich gezeigt hat. Die Instrumentalisierung geschlechtlicher Identität stellt, so hat es die feministische und gendersensible Friedens- und Konfliktforschung in vielfältigen Studien gezeigt, einen wesentlichen Aspekt moderner Kriegsführung dar.“

<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/apuz/190117/genderdimensionen-des-waffengebrauchs/>

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

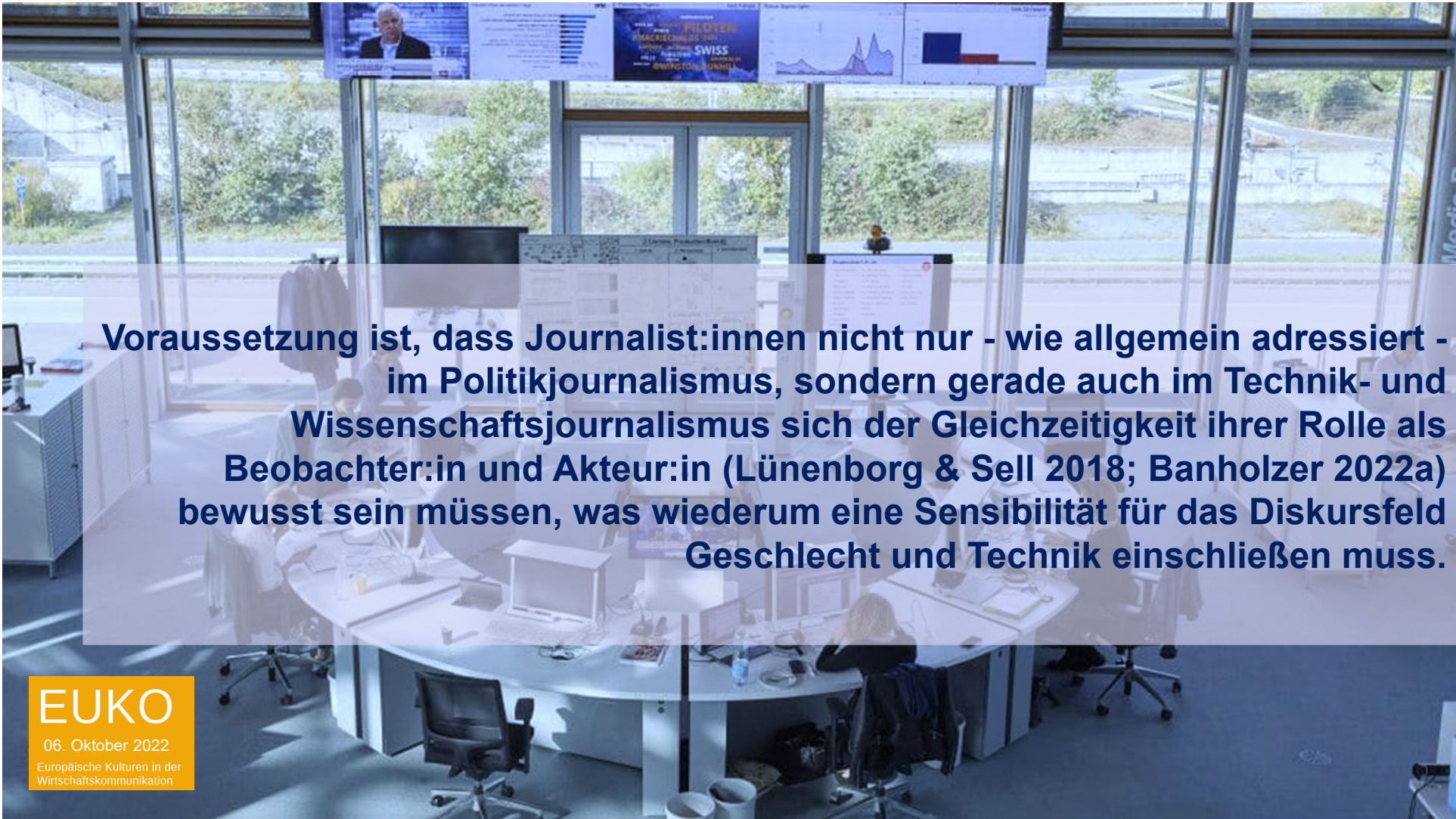


**Die Konstellation Technik und Geschlecht ist im
(Technik)Journalismus
auf mehreren Ebenen relevant.**

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Voraussetzung ist, dass Journalist:innen nicht nur - wie allgemein adressiert - im Politikjournalismus, sondern gerade auch im Technik- und Wissenschaftsjournalismus sich der Gleichzeitigkeit ihrer Rolle als Beobachter:in und Akteur:in (Lünenborg & Sell 2018; Banholzer 2022a) bewusst sein müssen, was wiederum eine Sensibilität für das Diskursfeld Geschlecht und Technik einschließen muss.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Deskription der Strukturen von Innovationsprozessen:

Es fehlt bislang die „Analyse der vergeschlechtlichten Strukturen, Prozesse und Deutungsmuster von Innovationsprozessen, die über die Frage der Beteiligung und Sichtbarkeit von Frauen hinaus relevant sind“ (Paulitz & Prietl 2021, S. 281), zudem fänden sich in der Innovationsforschung geschlechter- und männlichkeitskritische Perspektiven im engeren Sinne nur ansatzweise.

Diese Aufgabe ist Intermediären zuzuschreiben. Dabei sollen auch interdisziplinäre Interdependenzen betonende Ansätze der Wissenssoziologie miteinbeachtet werden (vgl. Latour 2017).

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Partizipation:

Der gesellschaftliche Diskurs über Technikakzeptanz, Tolerierung und Übernahme von Risiken bei Technikfolgen oder die Aufteilung der Dividende von Technologien kann ob der wachsenden Unsicherheit in der Abschätzung von Technikfolgen nur durch partizipative Elemente hergestellt werden (Abels & Bora 2013).

Gesellschaftliche Transformationsprozesse, die im Rahmen von Technologieentwicklungen geprägt werden, machen es erforderlich, alle gesellschaftlichen Akteur:innen in diese Prozesse miteinzubeziehen (Leicht-Scholten & Bouffier 2020, S. 1255), was gerade die Aspekte feministischer Intervention betrifft. Dieser partizipative Ansatz setzt die Thematisierung durch Intermediäre voraus.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



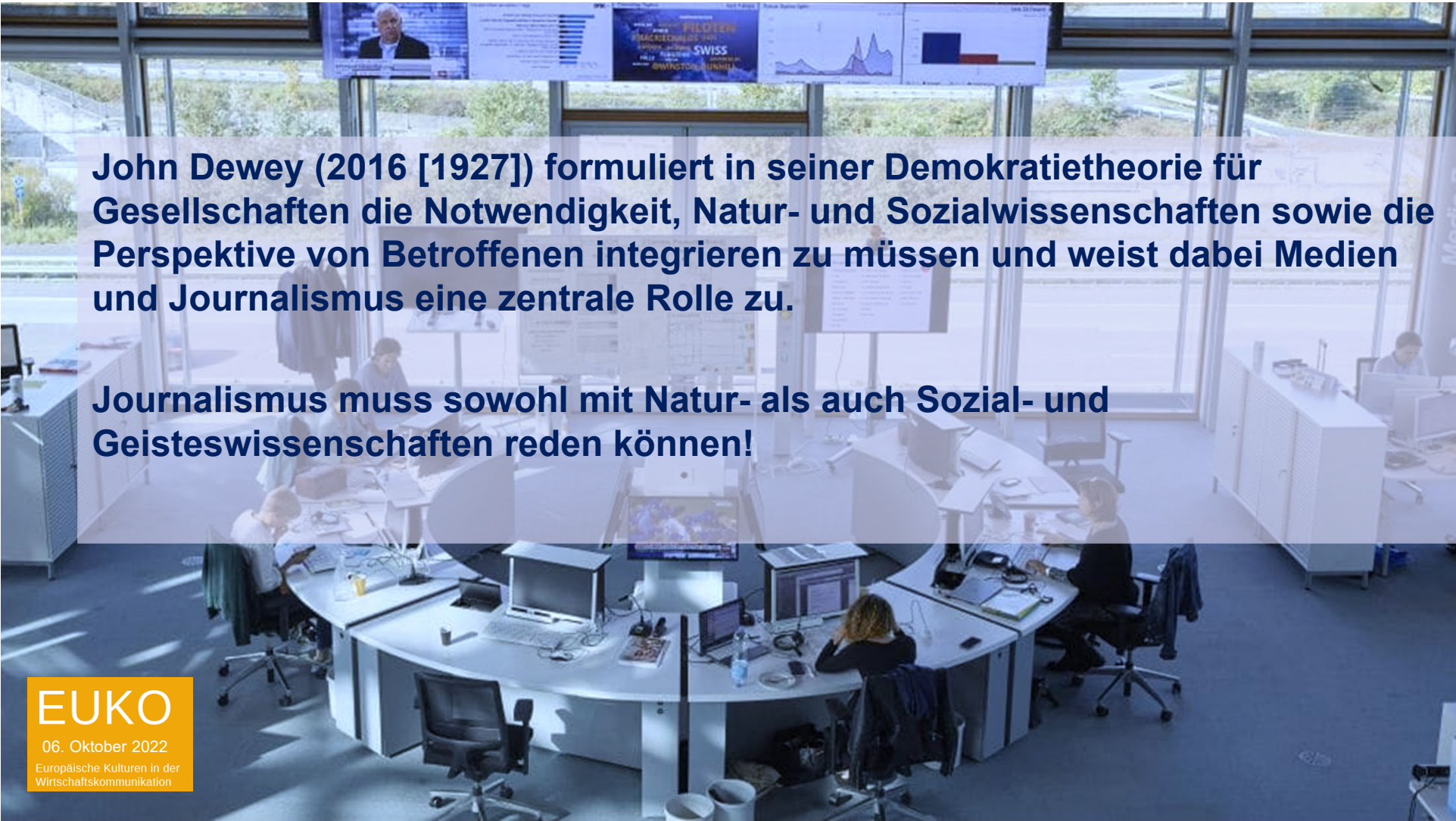
Politischer Technikjournalismus ist gendersensibler Technikjournalismus

Die pragmatistische Perspektive

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation

The background image shows a bright, modern office space with large windows overlooking a green landscape. Several people are seated at curved white desks, working on computers. In the background, there are large digital screens displaying various data visualizations, including a video call with a man, a bar chart, and a line graph. The overall atmosphere is professional and collaborative.

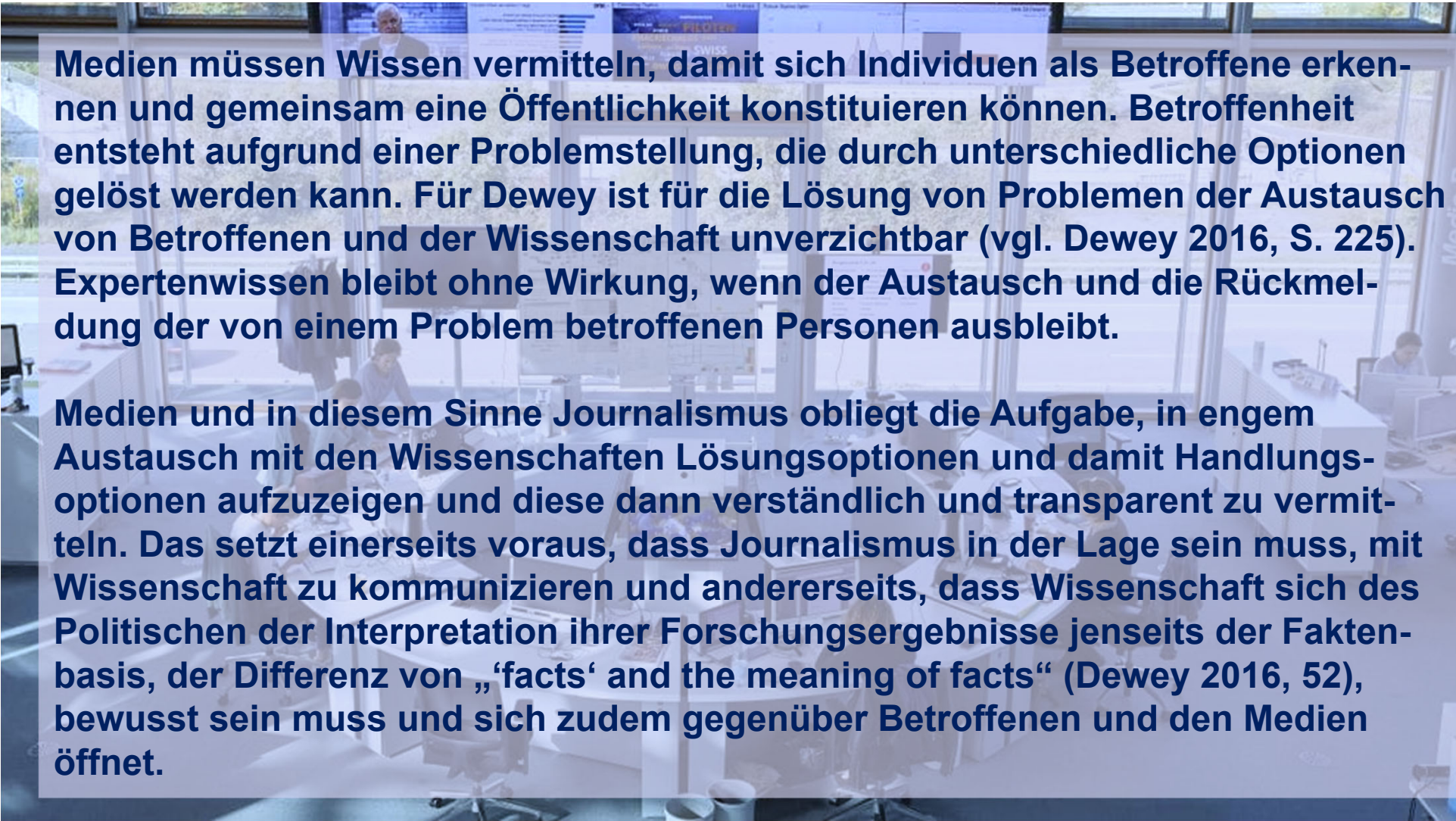
John Dewey (2016 [1927]) formuliert in seiner Demokratietheorie für Gesellschaften die Notwendigkeit, Natur- und Sozialwissenschaften sowie die Perspektive von Betroffenen integrieren zu müssen und weist dabei Medien und Journalismus eine zentrale Rolle zu.

Journalismus muss sowohl mit Natur- als auch Sozial- und Geisteswissenschaften reden können!

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Medien müssen Wissen vermitteln, damit sich Individuen als Betroffene erkennen und gemeinsam eine Öffentlichkeit konstituieren können. Betroffenheit entsteht aufgrund einer Problemstellung, die durch unterschiedliche Optionen gelöst werden kann. Für Dewey ist für die Lösung von Problemen der Austausch von Betroffenen und der Wissenschaft unverzichtbar (vgl. Dewey 2016, S. 225). Expertenwissen bleibt ohne Wirkung, wenn der Austausch und die Rückmeldung der von einem Problem betroffenen Personen ausbleibt.

Medien und in diesem Sinne Journalismus obliegt die Aufgabe, in engem Austausch mit den Wissenschaften Lösungsoptionen und damit Handlungsoptionen aufzuzeigen und diese dann verständlich und transparent zu vermitteln. Das setzt einerseits voraus, dass Journalismus in der Lage sein muss, mit Wissenschaft zu kommunizieren und andererseits, dass Wissenschaft sich des Politischen der Interpretation ihrer Forschungsergebnisse jenseits der Faktenbasis, der Differenz von „‘facts‘ and the meaning of facts“ (Dewey 2016, 52), bewusst sein muss und sich zudem gegenüber Betroffenen und den Medien öffnet.

The background image shows a bright, modern office space with large windows overlooking a green landscape. Several people are seated at curved white desks, working on computers. On the wall, there are several digital displays showing various data, including a video call with a man, a bar chart, and a line graph. The overall atmosphere is professional and collaborative.

Analyse der Anerkennung von Geschlechterverhältnissen als gesellschaftliche Machtverhältnisse unter dem Einfluss von soziotechnischen Entwicklungen in Verbindung mit feministischen Ansätzen zur Kritik der Trennung von Öffentlichkeit und Privatheit und der Bedeutung von Intermediären (Wilde 2014; Gregoratto 2021).

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Frauen sprechen Aufgaben im Zusammenhang mit Publikumsdialog, Gemeinschaftsbildung, stärkerem Einbezug von Nutzerkommentaren so wie Erläuterung der journalistischen Themenauswahl signifikant mehr Wichtigkeit zu als Männer.

Lösungsmöglichkeiten (konstruktiv) aufzuzeigen, wenn über Probleme berichtet wird, betrachten beide Geschlechter gleichermaßen als wichtig.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Rezipient:innen fordern von journalistischen Beiträgen zunehmend auch Einordnungen und Bewertungen (vgl. Sprengelmeyer et al. 2022), was gerade bei technologischen Entwicklungspfaden sowie auf die Darstellung möglicher Folgen von Technikanwendungen und Forschungsergebnissen zutrifft.

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



GITJOU – Steps

- (1) Wie steht es um die Gendersensibilität in den Nachrichten- und Fachredaktionen?
Explorative Leitfadeninterviews
Umfrage bei Redakteurinnen (und Redakteuren)
- (2) Analyse von hochschulbasierten und institutionsbasierten Journalistenausbildungen mit Blick auf Gendersensibilität
- (3) Soziotechnische Zukünfte und Gendersensibilität
- (4) Innovationskommunikation und feministische Interventionen
- (5) Technik PR – Gendersensibilität und Unternehmenskommunikation

EUKO

06. Oktober 2022
Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

EUKO

06. Oktober 2022

Europäische Kulturen in der
Wirtschaftskommunikation